NEUE STADT FELDBACH

SICHER GESTALTEN

www.feldbach.gv.at

Blackout Vorsorge

Geht uns alle an!

Nur wenn sich möglichst viele Menschen auf dieses Szenario vorbereiten und sich zwei Wochen ausreichend selbst versorgen können, werden auch die Maßnahmen der Neuen Stadt Feldbach wirken. Ihre persönliche Vorsorge und gute Nachbarschaftshilfe sind das unverzichtbare Fundament einer Blackout Vorsorge.

Was jede/r von uns beitragen kann:

Stufe 1: Lebensmittelvorräte und wichtige Medikamente für zwei Wochen einlagern

Stufe 2: Not-Heizmöglichkeiten schaffen, Erste-Hilfe-Kurs auffrischen

Stufe 3: Notstromversorgung (inselbetriebsfähige PV-Anlage, Notstromaggregat) für Licht, Heizungspumpen, Hebeanlagen und Kühlgeräte sicherstellen

Im Fall des Falles:

Bleiben Sie mit Ihrem Umfeld im Gespräch und leisten Sie Nachbarschaftshilfe! Kinder und hilfsbedürftige Menschen (Kranke, Pflegebedürftige, BezieherInnen von Essen auf Rädern) benötigen Ihre Unterstützung besonders!



Einkaufsliste für eine Person/Woche

Lebensmittel (Pkg./Dose)	Packung (g)	Anzahl	x _ Pers[1]	Anm.
Reis	500	1		
Mais	300	2		
Erbsen	300	2		
Nudeln	500	2		
Tomatensauce, Sugo	350	2		
Kartoffelpüree-Pulver	250	2		
Sauerkraut	500	2		
Zwieback, Knäckebrot	200	4		
Hafer-/Getreideflocken	500	1		
Gries	500	1		
Trockenfrüchte (Rosinen)	200	1		
Mineralwasserflasche	1.500	12		

Wichtige Gebrauchsgegenstände

Art	Anzahl	Anm.
(Batterie-)Radio	1	Auch Autoradio oder Smartphone mit Kopfhörer
Taschenlampe	2	
Ersatzbatterien		Pro Tag/Lampe ein Set
Müllsäcke stark	20	
Klebeband breit	2	
Kerzen/Streichhölzer	4	
Erste-Hilfe-Set	1	Hausapotheke

[1] Mit der Anzahl der zu versorgenden Personen multiplizieren

Weiterführende Informationen:
www.feldbach.gv.at/blackout



KIRAS Sicherheitsforschung · FFG · bmvit Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie · Energie zelle F – Ein Projekt der Neuen Stadt Feldbach · Steirisches Vulkanland

Österreichisches Sicherheitsforschungs-Förderprogramm KIRAS – eine Initiative des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit)

NEUE STADT FELDBACH
SICHER GESTALTEN

www.feldbach.gv.at

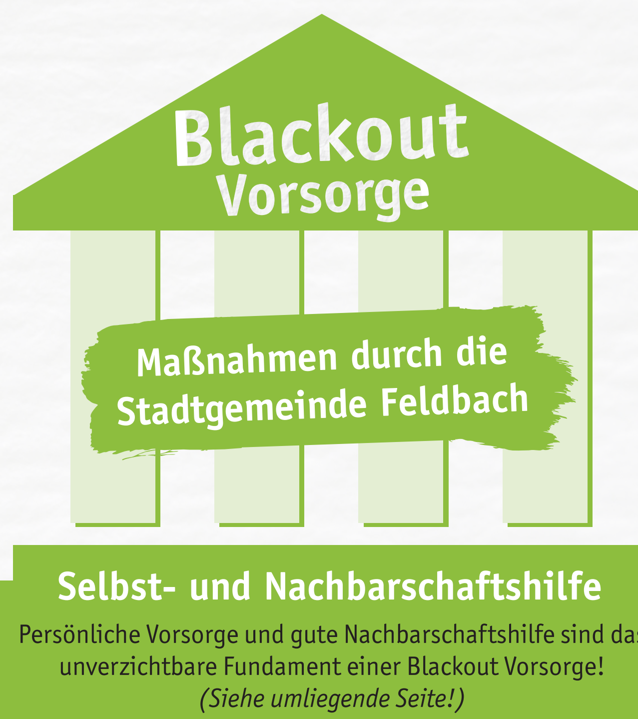
Blackout Vorsorge
Die Stadtgemeinde sorgt vor!

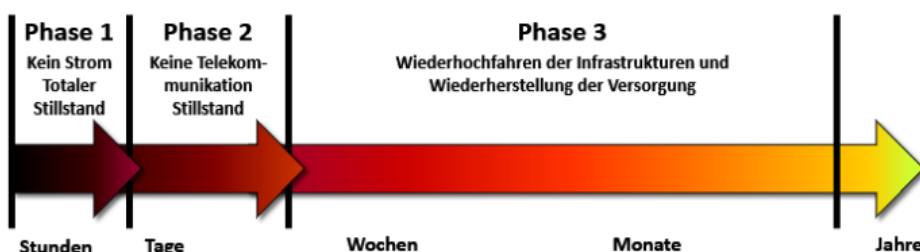
Die Neue Stadt Feldbach setzt zahlreiche Maßnahmen um, damit die Notversorgung der Bevölkerung auch im Fall eines Blackouts weiter unterstützt werden kann. Wesentliche Basis, damit diese gemeinschaftlichen Vorsorgemaßnahmen greifen und wirken können, ist aber Ihre persönliche und familiäre Vorsorge!

Vorsorgen schafft Sicherheit!

- Notstromversorgung der Wasserversorgung
- Notstromversorgung der Abwasserversorgung
- Notstromversorgung der Fernwärmeversorgung: Damit die Wärmeübergabe im Haus auch funktioniert, muss auch im Haus eine Notstromversorgung verfügbar sein.
- Vorbereitung von 14 Selbsthilfe-Basen: das sind dezentrale Anlaufstellen für die Bevölkerung
- Vorbereitung einer Gesundheits(not)versorgung
- Vorbereitung einer Lebensmittel(not)versorgung: Diese ersetzt auf keinen Fall die persönliche Vorsorge und ist vor allem für Pendler, Touristen oder für sonst in Not geratene Menschen vorgesehen!
- Vorbereitung der Einsatzkräfte
- Sicherheitskommunikation: aktive Einbindung der Bevölkerung, Unternehmen und Betriebe
- Treibstoffnotversorgung für die Einsatzkräfte
- Notkommunikation mit den Einsatzkräften und zwischen den Selbsthilfe-Basen
- Krisenmanagement der Stadt Feldbach
- Vorbereitung der Schulen

Gemeinsam sorgen wir vor!





Das Phasenmodell soll die Dauer eines Blackout nochmals klar machen!
Kochen ist in der Phase 2 bereits wieder möglich, nur kein Einkaufen!

KIRAS Sicherheitsforschung · FFG · bmvit Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie · Energiezelle F – Ein Projekt der Neuen Stadt Feldbach · Steirisches Vulkanland

Österreichisches Sicherheitsforschungs-Förderprogramm KIRAS – eine Initiative des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit)